

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Checkliste

Das Recht der AGB ist in den Paragrafen 305 bis 310 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) geregelt. Der Zweck der Vorschriften besteht darin, eine unangemessene Benachteiligung des Vertragspartners durch Vereinbarungen, die vom dispositiven Recht zu seinen Ungunsten abweichen, zu verhindern.

Um AGB handelt es sich nur, wenn:

- die Vertragsbedingungen für eine bestimmte oder unbestimmte mehrfache Anzahl aufgestellt wurden, wobei bereits die dreimalige Verwendungsabsicht ausreichen kann
- der Verwender die AGB stellt, das heißt die Einbeziehung ausdrücklich verlangt hat
- die Parteien die Bedingungen nicht individuell ausgehandelt haben

Gleichgültig ist, ob die AGB einen äußerlich gesonderten Bestandteil des Vertrages bilden oder in die Vertragsurkunde integriert sind (§ 305 Absatz 1 Satz 2 BGB).

AGB werden nur Bestandteil eines Vertrages, wenn sie wirksam in den Vertrag einbezogen wurden. Dazu muss der/die Verwender/in - mit wenigen Ausnahmen - bei Vertragsschluss ausdrücklich auf die AGB hinweisen, der Kunde in zumutbarer Weise von dem Inhalt der AGB Kenntnis nehmen können und mit der Geltung der AGB einverstanden sein.

Die gesetzlichen Bestimmungen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Teil des Verbraucherschutzes: Individuelle Vereinbarungen, die im Widerspruch zu einer Klausel der AGB stehen, haben Vorrang vor den AGB (§ 305b BGB).

Bestimmungen der AGB werden nicht Vertragsbestandteil, wenn sie so ungewöhnlich sind, dass der Vertragspartner des Verwenders nicht mit ihnen zu rechnen braucht (§ 305c Absatz 1 BGB).

Zweifel bei der Auslegung der AGB gehen zu Lasten des Verwenders (§ 305c Absatz 2 BGB).

AGB dürfen den Vertragspartner nicht unangemessen benachteiligen (Inhaltskontrolle nach § 307 bis 309 BGB).

Gegenüber Unternehmern ist eine erleichterte Einbeziehung von AGB in den Vertrag möglich (§ 310 Absatz 1 BGB).¹

¹ http://www.rechtslexikon-online.de/Allgemeine_Geschaeftsbedingungen_AGB.html vom 20.5.2010

Checkliste

1. Vereinbarung der Schriftlichkeit
 - Angebot
 - Beauftragung / Vertrag
 - Rechnung
2. Überlassene Unterlagen
 - Eigentumsvorbehalt
 - Freistellung/Regelung von Rechten Dritter, die mit Materialien und Medien einhergehen, die vom/n Auftraggeber/in gestellt werden.
3. Schutz- und Nutzungsrechte
 - Kennzeichnungspflicht
 - Lizenzen
 - Entgelte
4. Regelung zum Übertrag von Rechten und Pflichten
5. Lieferbedingungen
 - Lieferbedingungen
 - Lieferzeiten
 - Eigentumsübergang
 - Haftungsbegrenzung
6. Zahlungsbedingungen
 - Zahlungsziele
 - Eigentumsübergang
 - Verzugszins
 - Aufrechnung/Zurückbehalt
 - Haftungsbegrenzung
7. Rücktrittsrecht
 - Bedingungen
 - Informationspflicht
 - Zahlungsverpflichtungen

8. Stornierung

- Bedingungen
- Fristen
- Zahlungsverpflichtungen

9. Prüfung und Reklamation bei Übergabe

- Zeiten und Fristen
- Recht auf Korrektur
- Recht auf Wandlung
- Recht auf Minderung
- Haftungsbegrenzung

10. Haftungsbegrenzung

- für Schadensfälle
- auf Zeit

11. Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen bei Auftragserteilung

- Ausschließliche Gültigkeit / Nicht-Anerkennung abweichender Regelungen
- Zahlungsverpflichtungen